



LANDESLIGA 9. SPIELTAG

# ASV Natz



5. Ausgabe

#WEARESVNATZ

## Natz aktuell

**Liebe Fußballfreunde,**  
willkommen in der Laugen Arena zum  
heutigen 9. Landesliga-Spieltag!

Groß war die Enttäuschung bei unserer Mannschaft und im gesamten Verein nach der Niederlage gegen Riffian Kuens vor zwei Wochen. Denn man war über 90 Minuten das bessere Team und spielte phasenweise richtig schönen Fußball, ging aber zu fahrlässig mit der Chancenverwertung um – genau das machten die Gäste besser und trafen mit beinahe jedem Schuss aufs Natzner Tor. Solche Niederlagen sind unnötig und wären vermeidbar – das war das Fazit nach dem Match.

Weiter ging es dann vergangenen Sonntag in Terlan. Dort waren die Gastgeber zwar die spielbestimmende Mannschaft,

unsere Jungs ließen aber keinen Terlaner Treffer zu und brachten ein torloses Unentschieden über die Zeit – große Tormöglichkeiten hatten wir relativ wenige, daher war die Freude über den gewonnenen Punkt nach dem Spiel einigermaßen groß. Heute sollen aber wieder ein Sieg her – wir treffen auf den ASV Latsch, der bisher drei Punkte mehr auf dem Konto hat als unsere Mannschaft. Natürlich wollen wir in der Tabelle zu den Vinschgern aufschließen und werden alles daransetzen, dass am Hochplateau derzeit nicht nur Äpfel, sondern auch einige Punkte geerntet werden!

**Achtet bitte auf der Tribüne auf die Einhaltung der aktuell gültigen Covid-Bestimmungen, damit wir auch weiterhin vor Zuschauern spielen können!**



### INHALT DIESER AUSGABE

Natz aktuell	Seite 1
Zum heutigen Spiel	Seite 2
Aus Sepp's Archiv	Seite 3
Spielbericht 7. Spieltag	Seite 4
Spielbericht 8. Spieltag	Seite 5
Tabelle & Ergebnisse	Seite 6
Interview Neuzugang	Seite 7
Junioren	Seite 9
Jugendfußball	Seite 11
Damen Pfalzen-Natz	Seite 14
Natz 360°	Seite 15
Sportblattl Archiv	Seite 16

# Zum heutigen Spiel: ASV Latsch

**Heute begrüßen wir den ASV Latsch zu Gast in der Laugen Arena!**

Die Mannschaft aus dem Vinschgau liegt derzeit mit 12 Punkten auf dem 7. Platz. Nach 8 Spiel hat man 3 Siege, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen im Gepäck. Die Leistungen fielen dabei recht unterschiedlich aus. Während man bei der 1:2 Niederlage gegen Weinstraße Süd nach einer starken Partie zumindest einen Punkt verdient gehabt hätte, waren die drei Punkte beim 2:1 im Ridnauntal eher glücklich. Zuhause beim 3:0 gegen Passeier überzeugte Latsch hingegen.

Nach dem großen Verletzungsschock von Top-Stürmer Mattia Lo Presti, der nach einem Riss der Hauptschlagader um sein Leben rang, mittlerweile zum Glück aber wieder auf dem Weg der Besserung ist und dem Trainerteam zur Seite steht, hat sich in Latsch viel getan. Fünf Spieler wurden neu geholt, ebenso viele haben den Verein verlassen. Vor allem Neuzugang Cesar Koumane von Meran sticht als laufstarker technisch versierter Spielmacher

hervor. Stürmer Gerbi Gjepali von Passeier war schon im Kader von Albanies U21. Trainer ist in seiner bereits vierten Saison weiter Fabio Memmo. Weiters zählt zu den Stärken von Latsch, dass der Kern der Mannschaft seit Jahren zusammenspielt und gemeinsam durch dick und dünn geht. Negativ auswirken kann sich das Fehlen von Lo Presti - er ist mit 80 Treffern der erfolgreichste Knipser der Vereinsgeschichte.

Auch die Vinschger blieben bisher vom vom Verletzungspech nicht ganz verschont und Torwart Elias Kaufmann fällt nach einer Knie-OP aktuell aus. Ziel der Mannschaft ist ein Top-6 Platz, was nicht ganz einfach zu erreichen sein wird. Der sichere Klassenerhalt im Tabellenmittelfeld sollte aber auf jeden Fall möglich sein.

Ein Blick in Sepp's Archiv auf der kommenden Seite zeigt, dass die Statistik knapp für den ASV Natz spricht. Die Begegnungen in den letzten 10 Jahren waren jedoch allesamt ziemlich ausgeglichen – heute ist also für beide Mannschaften durchaus etwas möglich!



## Fakten über unseren Gegner:

Platzierung:	7
Punkte:	12
Torverhältnis:	9:6
Trainer:	Fabio Memmo
Meiste Tore:	A. Kiem (3)
Letzte 5 Spiele:	U-S-N-U-S



Rückhalt im Latscher Tor: Hannes Lechner

**Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf den nächsten Saisonsieg für unseren ASV Natz!**



# Aus Sepp's Archiv: ASV Natz - ASV Latsch



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz alle Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

**Wir sagen DANKE SEPP!**

## FAST FACTS



VS



S:6

U:8

N:4

Tore: 27

Gegentore: 20

Ø Tore: 1,50

Ø Gegentore: 1,11

### Höchster Heimsieg:

4:0 (Saison 1998/99)

### Höchster Auswärtssieg:

0:3 (Saison 1998/99)

### Höchste Heimmiederlage:

0:1 (Saison 2013/14)

### Höchste Auswärtsniederlage:

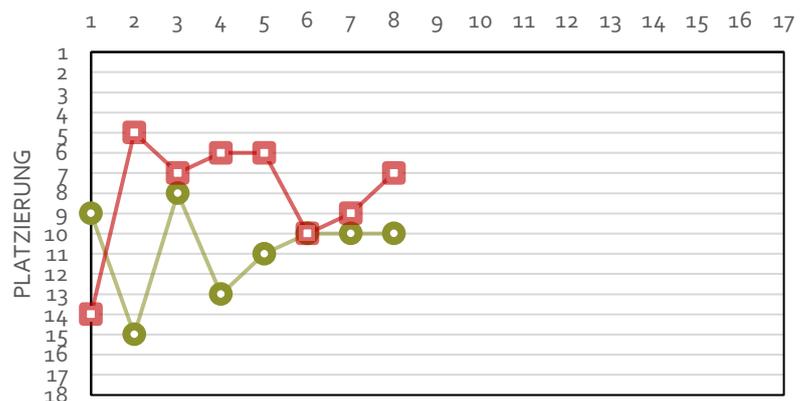
2:0 (Saison 1996/97)

### Torreichstes Spiel:

3:2 Sieg (Saison 2012/13, 2015/16)

SAISON	LIGA	SPIEL	ERGEBNIS
1994/95	Landesliga	Natz – Latsch	1:1
		Latsch – Natz	2:2
1995/96	Landesliga	Latsch – Natz	0:1
		Natz – Latsch	1:2
1996/97	Landesliga	Latsch – Natz	2:0
		Natz – Latsch	2:2
1997/98	Landesliga	Natz – Latsch	2:0
		Latsch – Natz	1:1
1998/99	Landesliga	Natz – Latsch	4:0
		Latsch – Natz	0:3
2012/13	Landesliga	Latsch – Natz	3:2
		Natz – Latsch	1:1
2013/14	Landesliga	Latsch – Natz	0:1
		Natz – Latsch	0:1
2015/16	Landesliga	Latsch – Natz	1:1
		Natz – Latsch	3:2/1:1
2019/20	Landesliga	Latsch – Natz	1:1
		Natz – Latsch	-
2020/21	Landesliga	Natz – Latsch	-
		Latsch – Natz	-

## BISHERIGER SAISONVERLAUF



● Natz    ■ Latsch



# 7. Spieltag: Unnötige Heimniederlage

NATZ SPIELT BESSER; ABER TRIFFT NICHT – RIFFIAN MIT EISKALTER CHANCENVERWERTUNG

ASV NATZ – ASV RIFFIAN K.



## TORSCHÜTZEN

- 0:1 Nicolas Waldner (31.)
- 1:1 Andreas Fusco (45., E.)
- 1:2 Philipp Flarer (67.)
- 2:2 Manuel Hofer (74.)
- 2:3 Stefano Gallo (77.)

## AUFSTELLUNG

- 1 Paul Überegger
- 2 Moritz Mair
- 3 Simon Klement  
(ab 88. Alex Huber)
- 4 Stefan Peintner
- 5 Armin Ferretti (C)
- 6 Patrick Auer
- 7 Dominik Gasser  
(ab 82. Jan Clement)
- 8 Alex Braunhofer  
(ab 74. Peter Mair)
- 9 Manuel Hofer
- 10 Andreas Fusco  
(ab 74. Alexander Mair)
- 11 Maximilian Hofer

Nach dem Sieg gegen Eppan und dem Punkt in Partschins wollte unsere Mannschaft auch im Heimspiel gegen Riffian Kuens etwas Zählbares holen. Der ASV Natz startete gut in

die Partie und kam bereits in der Anfangsphase durch Alex Braunhofer einige Male zum Abschluss. In der 26. Minute setzte Manuel Hofer eine Braunhofer-Flanke per Kopfball an die Querlatte. Fünf Minuten später die völlig überraschende Führung für Riffian durch Waldner aus rund 10-15 Metern, nachdem unsere Mannschaft dem Gegner in Strafraumnähe zu viel Platz gelassen hatte. Kurz vor dem Pausenpfeiff wurde Maxi Hofer nahe am gegnerischen Tor zu Fall gebracht – Andreas Fusco guckte den Torwart aus und netzte vom Punkt mit einem lockeren Strafstoß zum Ausgleich ein. Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit war Natz das bessere Team und hatte durch Braunhofer und Dominik Gasser nach einer herrlich herausgespielten Aktion weitere gute Möglichkeiten auf die Führung. Auch Maxi Hofer legte sich den Ball nach einem Pass in den Rückraum nochmal vor, ein direkter Abschluss hätte möglicherweise mehr eingebracht. Die

Führung gelang allerdings erneut den Gästen: nachdem Überegger einen Bernhard-Weitschuss ins Tor ausweichen konnte, köpft Philipp Flarer den daraus resultierenden Eckball zum 1:2 in die Maschen. Keine zehn Minuten später gelang unserer Mannschaft der erneute Ausgleich: Maxi Hofer dribbelte sich zentral an der Strafraumgrenze durch die gegnerische Verteidigung, dann geriet der Ball zu Manuel Hofer, welcher flach am Torwart vorbei zum 2:2 einschob. Nun wollte Natz möglicherweise offensiv zu viel und ließ Riffian nur drei Minuten später auf der linken Seite zu viel Platz. Der Ball geriet zu Gallo, welcher zum 3:2 einnetzte. In der Schlussphase warf unsere Mannschaft zwar noch alles nach vorne, aber der erneute Ausgleich war nicht mehr drin. Trotz 90-minütiger guter Leistung und klarer Feldüberlegenheit fehlte die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor. Genau die zeigte Riffian und erzielte fast mit jeder Chance einen Treffer.



## 8. Spieltag: Torloses Unentschieden

TERLAN MIT MEHR MÖGLICHKEITEN – NATZ FREUT SICH ÜBER PUNKTGEWINN

AFC TERLAN – ASV NATZ



0-0



TORSCHÜTZEN

/

AUFSTELLUNG

- 1 Paul Überegger
- 2 Moritz Mair
- 3 Julian Brunner
- 4 Stefan Peintner
- 5 Armin Ferretti (C)
- 6 Simon Klement
- 7 Dominik Gasser  
(ab 62. Manuel Hofer)
- 8 Alex Braunhofer  
(ab 75. Peter Mair)
- 9 Patrick Auer
- 10 Andreas Fusco
- 11 Maximilian Hofer  
(ab 83. Jan Clement)

Vor toller Zuschauerkulisse fand letzten Sonntag das Auswärtsspiel in Terlan statt. Von Beginn an hatte Terlan etwas mehr Spielanteile. Die erste große Chance erspielte sich jedoch unsere Mannschaft: In der 6. Minute hämmerte Alex Braunhofer den Ball aus rund 20 Metern an die

Querlatte. Terlan wurde erstmals nach rund einer Viertelstunde richtig gefährlich, unser Goalie Paul Überegger lenkte den Schuss aber übers Tor. Beide Teams zogen bis dahin kein hochklassiges Fußballspiel auf - es gab viele Fouls und unnötige Ballverluste, auch wenn Terlan etwas mehr vom Spiel hatte. Die Hausherren hatten im weiteren Verlauf noch einige gute Möglichkeiten – einen Schuss von der linken Seite wehrte Überegger zur Ecke ab und nach einer flach ausgeführten Eckballtaktik hatten wir Glück, dass kein Terlaner Spieler im Strafraum an den Ball kam. Unserer Mannschaft gelang in der ersten Halbzeit nach vorne kaum mehr etwas, ein Konter über Dominik Gasser und Andreas Fusco sowie eine Aktion von Maxi Hofer am linken Flügel waren die einzigen nennenswerten Vorstöße vor dem Pausenpfeiff. Nach Wiederbeginn hatte Terlan direkt die nächste gute Möglichkeit. Für Natz zog in der 55. Minute

Braunhofer nach einem Konter ab, seinen Schuss hielt der gegnerische Schlussmann stark. Kurz später köpfte Patrick Auer nach einem Freistoß knapp übers Tor. Auf der Gegenseite war Überegger bei einigen Terlaner Abschlüssen auf der Hut und klärte mehrmals sicher. Rund eine Viertelstunde vor Schluss die letzte gute Möglichkeit für unsere Mannschaft: Ein Weitschuss von Fusco ging knapp am rechten Kreuzeck vorbei. In der Schlussphase wollte Terlan das Siegtor unbedingt und warf alles nach vorne, unsere Mannschaft verteidigte aber meist souverän und leitete einige Konterversuche ein, die aber relativ schnell wieder unterbunden wurden. Am Ende blieb es beim torlosen Unentschieden und unsere Mannschaft freute sich über den gewonnenen Punkt, denn trotz Spielüberlegenheit von Terlan konnten wir das 0:0 über die Zeit bringen.



# Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

PL.	MANNSCHAFT	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PUNKTE
1.	Bruneck	8	6	2	0	12:5	+8	20
2.	Weinstraße Süd	8	6	0	2	18:10	+5	18
3.	Ahrntal	8	5	2	1	16:7	+5	17
4.	St. Martin - Mos	8	4	3	1	19:11	+6	15
5.	Schenna	8	4	2	2	17:10	+5	14
6.	Naturns	8	3	5	0	13:8	+4	14
7.	Latsch	8	3	3	2	9:6	0	12
8.	Leifers	8	3	3	2	9:8	+1	12
9.	Passeier	8	3	3	2	12:14	+2	12
10.	<b>Natz</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>10:9</b>	<b>+2</b>	<b>9</b>
11.	Terlan	8	2	3	3	9:11	+2	9
12.	Albeins	8	2	2	4	10:16	-4	8
13.	Freienfeld	8	2	2	4	8:14	-7	8
14.	Milland	8	1	4	3	7:10	-5	7
15.	Riffian Kuens	8	2	1	5	11:17	-4	7
16.	Partschins	8	0	4	4	11:16	-4	4
17.	Eppan	8	1	1	6	9:18	-8	4
18.	A. Ridnauntal	8	0	3	5	11:21	-8	3

## ERGEBNISSE DES LETZTEN SPIELTAGS

Eppan	- Milland	0:0
<b>Terlan</b>	- <b>Natz</b>	<b>0:0</b>
Ahrntal	- Weinstr. Süd	2:0
Passeier	- Naturns	2:2
Freienfeld	- Leifers	2:0
Latsch	- Schenna	1:0
Riffian Kuens	- St.Martin-M.	2:4
Partschins	- Bruneck	1:2
Albeins	- Ridnauntal	2:2

## TORSCHÜTZENLISTE

1.	J. Gögele (Schenna)	8
2.	F. Bertoldi (Weinstr.)	7
3.	P. Bachlechner (Ahrnt.)	6
4.	A. Gogl (Ridnauntal)	5
4.	D. Lanthaler (Partsch.)	5
4.	M. Tschöll (St. Martin)	5
7.	M. Hofer (Natz)	4
7.	J. Pfeifer (Freienfeld)	4
7.	T. Pföstl (Schenna)	4
	u.A.	

# Interview Neuzugang: Julian Wieland

## ZUR PERSON

**Spitzname:** Juli

**Geburtsdatum und Geburtsort:** 25.04.2002 in Innsbruck

**Wohnort:** Schabs

**Größe:** 1,75 m

**Beruf:** Technischer Zeichner

**Familienstand:** Ledig

**Hobbies:** Kickn, Skifohn, mit die Kollegn ah runde mochn

**Bisherige Vereine:** ASV Schabs, SSV Brixen

**Höhepunkt deiner Karriere:** Regionenturnier ins Viertelfinale kemmen

**Tiefpunkt deiner Karriere:** Knieverletzung

**Spielposition:** Mittelfeld

**Liebblingsverein und Liebblingssportler:** gibts koan... Sascha Mölders

**Lebensmotto:** Wer nicht kämpft, kann nur verlieren!



**Servus Julian! Du hast dich im Sommer entschlossen zum ASV Natz zu wechseln. Was war ausschlaggebend für deine Entscheidung?**

Servus, also i hon net recht gewisst wos i tat de Saison nor bin in Raas ban Kloanfheldturnier mit apor zuredn kemm ob i net Luscht het Natz zu kemmen. In Unfong wor i mo no net sicho nor honi apor Toge nochgedenkt und honmo gedenkt wiso net und wor a guate Entscheidung.

**Nach den Trainingseinheiten in der Vorbereitung und den ersten Spielen konntest du dich bereits gut beim ASV Natz einleben. Fiel dir die Eingliederung in die Mannschaft schwer?**

Na eigentlich net, weil i apor schun dofor gekennt hon und bin mit die sem olm guat auskemmm.

**Welche neuen Eindrücke konntest du bei deinem neuen Verein sammeln? Wo liegen deiner Meinung nach die Stärken und Schwächen der Mannschaft?**

Die Stärken sein fo mir ausgsegn, dass mo a guates Teamklima hobn und deswegn jeder fir jeden kämpft. Die Schwächn sein fo mir aus gsegn, dass mo viel zu wianig aufs Tor schiasn und oft an bledn Fehler mochn.

**Was hältst Du vom Trainerteam und was von den Menschen rundherum?**

Mitn Trainerteam honi a an Hetz fuasboll zu spielen und sel isch fir mi es wichtigste und man kann viel fo ihnen lernen. Es isch geil das olm viele Leit zuaschaugn sein... kann ah groase Unterstützung aufn Plotz fir ins sein.

**Was unterscheidet deiner Meinung nach den ASV Natz von deinen bisherigen Stationen und anderen Vereinen in Südtirol?**

Die Zuaschauga was olm fanatisch dobei sein.

**Wie zufrieden bist du mit den bisherigen Leistungen der Mannschaft und deinen individuellen Auftritten?**

Wenn mo olle olls gebn nor hot man ah gsegn das mir ah richtig guate Monnschoft sein. Apor blede Verletzungen homs mo olleweil et leicht gemocht.

**Auf welchem Tabellenplatz steht der ASV Natz zum Schluss? Gibt es besondere persönliche Ziele für diese Saison? Was erhoffst du dir von der Saison?**

In der Mitte der Tabelle. Es Ziel isch fir mi net ohzusteign.

**Wie schätzt du die übrige Konkurrenz in der Landesliga bisher ein? Wer gehört zu den Titelfavoriten, wer steigt am Ende der Saison ab?**

Zu den Favoriten zählt fir mi Weinstraße und Bruneck. Absteign werd Eppan und Ridnauntol

**BEENDE FOLGENDE SÄTZE**

**Am liebsten streite ich mich mit** niemand.

**Sport zu machen ist** befreiend.

**Urlaub ist für mich** genießen.

**Der peinlichste Augenblick in meinem Leben** war net guat wenss jedo was .

**Der schönste Augenblick in meinem Leben** war vieles.

**Wenn sonntags kein Fußball ansteht,** dann gea i mit die Kollegn a Runde mochn.

**Wenn ich die Fußballschuhe an den Nagel hänge** mochi Trainer.

**Wenn ich bei „Turista per sempre“ gewinnen würde,** dann fohri in Urlaub.

**Meine schlimmste Verletzung,** war offener Bruch ban Hondgelenk.

**Die nächste große Investition** Auto.

**Natz braucht** Alpen Flair.

**Das Wichtigste im Leben** isch Gesundheit.

**FRAGERUNDE**

**Heimspiel oder Auswärts?** Heimspiel

**1857 oder Kronen?** Krone

**Hamburger oder Bratwurst?** Hamburger

**La Luna Blu oder Alpen Flair Hymne?** Alpen Flair Hymne

**Budl ban Hittl oder Sportbar?** Budl ban Hittl

**Kneipen- oder Bergtour?** Kneipentour

**Sicherer Klassenerhalt oder lieber Spannung bis zum Schluss?** Sicherer Klassenerhalt

**Alpen Flair oder Electric Love?** Alpen Flair

**Malle oder Apres Ski?** Apres Ski  
**Tirtl oder Pizza?** Tirtl

**In den Urlaub mit: Partner/-in oder Kumpels?** Kumpels

**Bayern oder sonst was?** Sonst was



# Junioren

**8** ASV Stegen

**1** ASV Natz

Torschütze: Robin Larcher

Nach dem ersten Saisonsieg gegen Taufers wollten unsere Jungs beim Tabellenführer in Stegen nachlegen. Am Ende stand jedoch die nächste bittere Enttäuschung zu Buche. Nach einer relativ ausgeglichenen Anfangsphase, in der auch Natz einige gute Möglichkeiten auf die Führung hatte, waren es die Hausherren, die nach einem klaren Foulspiel an Patrick Huber in Führung gingen. Huber verletzte sich dabei und musste ausgewechselt werden. Einige Minuten darauf hätte es Elfmeter für Stegen geben müssen - der Pfiff blieb jedoch aus. Vor der Halbzeitpause erhöhten die Gastgeber auf 2:0 und so ging es auch in die Halbzeit. Natz spielte sich zwar einige Abschlussmöglichkeiten heraus, jedoch wirklich gefährlich wurden wir dadurch

nicht. Dann brach unsere Mannschaft wieder einmal ein und musste die Gegentreffer 3,4,5 und 6 hinnehmen. In den Schlussminuten erzielte Robin Larcher per Weitschuss den einzigen Natzner Treffer des Spiels, indem er den herausgelaufenen Torwart per Heber überlistet hatte. Schließlich folgten noch zwei Treffer der Hausherren und wir mussten uns mit 8:1 geschlagen geben. Man muss sich klar eingestehen, dass die Leistung zu schwach war, um in diesem Spiel etwas Zählbares mitzunehmen. Somit stehen wir nach vier Spieltagen mit nur 3 Punkten da.



Robin Larcher

**3** ASV Natz

**2** ASV Gitschberg Jochtal

Torschützen: Maximilian Obexer (2), Jan Clement

Vergangenen Samstag kam es in der Natzner Laugenarena zum Junioren-Derby zwischen Natz und Gitschberg. Ein Spiel, auf das sich unsere Jungs schon seit Wochen freuten, weil man gegen viele bekannte Gesichter um die 3 Punkte kämpfen konnte. Das Spiel begann mit einigen Abschlüssen auf beiden Seiten. Zunächst waren es die Gäste, welche nach wenigen Minuten in Führung gingen. Natz wirkte etwas geschockt vom Gegentreffer, sodass Gitschberg nur wenige Minuten nach ihrem ersten Treffer die Führung auf 2:0 ausbauen konnte. Nun kamen unsere Jungs besser ins Spiel und hatten vor allem durch Alex Huber und Jakob Auer zwei sehr

gute Abschlussmöglichkeiten, aus denen man eigentlich mehr machen müsste. Auch die Gäste kamen immer wieder durch Standards gefährlich vors Natzner Tor, doch der 3. Treffer gelang ihnen nicht. Als Maxi Obexer mit einem Schuss aus rund 16 Metern zum Anschlusstreffer ins gegnerische Tor traf, schöpfte unsere Mannschaft neuen Mut und Motivation. Mit einem 2:1 Rückstand ging es in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel waren keine zwei Minuten gespielt, als erneut Maxi Obexer nach Flanke von Robin Larcher den Ausgleichstreffer erzielen konnte. Nun begann ein kampfbetontes Spiel, wie es in einem Derby sein soll. Beide

Mannschaften gaben sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden und wollten den Sieg. Es kam zu Abschlussmöglichkeiten auf beiden Seiten. 20 Minuten vor Schluss kam Jan Clement im Strafraum zu Fall - Elfmeter für die Hausherren! Der Gefoulte Clement tritt selber an und verwandelte den Elfer souverän zur Natzner Führung. Gitschberg warf in den Schlussminuten alles nach vorne und wollte die Niederlage unbedingt abwenden. Die Gäste erspielten sich dabei einige hochkarätige Chancen - unter

anderem einen Pfostentreffer. Natz konzentrierte sich gegen Ende der Partie hauptsächlich aufs Verteidigen. Schlussendlich ein knapper Derbysieg für unsere Mannschaft in einem ausgeglichenen Spiel, welches in beide Richtungen ausgehen konnte. Man of the Match war sicherlich Maxi Obexer, welcher mit einem Doppelpack maßgeblich zum Sieg beigetragen hat. Im Großen und Ganzen eine starke kämpferische Leistung unserer Jungs nach 0:2 Rückstand bereits in den Anfangsminuten.



Doppeltorschütze Maximilian Obexer und Elfmeterschütze Jan Clement

### Tabelle Junioren – Gruppe E

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Stegen	5	5	0	0	23:7	15
2.	Milland	5	3	0	2	16:9	9
3.	Ridnauntal	5	3	0	2	19:14	9
4.	Gitschberg Jochtal	5	2	0	3	10:12	6
5.	<b>Natz</b>	5	2	0	3	12:25	6
6.	Taufers	5	0	0	5	6:19	0

# Jugendfußball Herons Natz-Schabs



## U 9

- 1 Herons Natz-Schabs
- 2 Gossensaß

- 0 Herons Natz-Schabs
- 3 Ridnauntal

Tabelle U9 – Eisacktal Nord

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Ridnauntal	5	5	0	0	27:2	15
2.	Wiesen	5	4	0	1	16:8	12
3.	Vahrn Neustift	5	4	0	1	18:13	12
4.	CF Sterzing	4	2	0	2	10:8	6
5.	Milland Rot	5	2	1	3	14:16	6
6.	Brixen	4	1	1	2	8:16	4
7.	Gröden Tigers	4	1	0	2	7:8	4
8.	Gitschberg Jochtal	5	1	0	4	7:13	3
9.	<b>Herons Natz-Schabs</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>1:24</b>	<b>0</b>
10.	Gossensaß	aK					

## U 10

- 2 Steinhaus
- 2 Herons Natz-Schabs

- 0 Herons Natz-Schabs
- 11 Ahrntal

Tabelle U10 - Unterpustertal

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Vahrn Neustift Weiß	4	4	0	0	30:2	12
2.	Taufers	4	4	0	0	28:6	12
3.	Ahrntal	6	4	0	2	34:11	12
4.	St. Georgen	5	2	1	2	14:18	7
5.	<b>Herons Natz-Schabs</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>7:30</b>	<b>4</b>
6.	Gitschberg Jochtal	5	1	1	3	5:18	4
7.	Pfalzen	5	0	3	2	12:21	3
8.	Milland Blau	5	0	0	5	4:28	0
9.	Steinhaus u. Terenten	aK					

## U 11

**3** Bruneck  
**0** Herons Natz-Schabs

**13** Milland  
**0** Herons Natz-Schabs

Tabelle U11 - Nord

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Milland	6	5	1	0	41:8	16
2.	Bruneck	6	5	0	1	17:1	15
3.	Pfalzen	6	4	1	1	25:4	13
4.	Vintl/Gitschberg/Jocht.	6	4	0	2	21:10	12
5.	Gröden Jaguars	6	3	1	2	18:11	10
6.	St. Lorenzen	6	3	0	3	7:15	9
7.	Brixen	6	2	1	3	20:17	7
8.	Plose	6	2	0	4	14:18	6
9.	Kiens	6	0	0	6	3:31	0
10.	<b>Herons Natz-Schabs</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0:52</b>	<b>0</b>

## U 12

**1** Herons Natz-Schabs  
**1** Obopuschtra Jugend

**6** Taufers  
**0** Herons Natz-Schabs

Tabelle U12 - Ost

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Brixen	5	4	1	0	15:7	13
2.	Taufers	5	4	1	0	24:2	12
3.	Team 4	5	3	1	1	15:6	10
4.	Ridnaun Sterzing	5	3	0	2	15:8	9
5.	Vintl/Gitschberg/Jochtal	6	3	0	3	14:9	9
6.	Gossensaß	5	2	0	3	15:11	6
7.	<b>Herons Natz-Schabs</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>7:23</b>	<b>4</b>
8.	Pro Team	4	0	1	3	1:16	2
9.	Obopuschtra J.	5	0	1	4	2:26	2

## U 13

**2** Alta Badia  
**2** Herons Natz-Schabs

**7** Herons Natz-Schabs  
**0** Taufers

Tabelle U13-Ost

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
<b>1.</b>	<b>Herons Natz-Schabs</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>41:4</b>	<b>16</b>
2.	Mareo	6	4	0	2	19:16	12
3.	Pfalzen	6	3	2	1	18:9	11
4.	Rasen Antholz	6	3	1	2	23:17	10
5.	St. Lorenzen	6	3	1	2	20:14	10
6.	Taufers	6	3	1	2	22:22	10
7.	Obopuschtra Jugend	6	2	1	3	24:20	7
8.	Alta Badia	5	1	2	2	16:8	5
9.	Wengen A. Badia	5	0	1	4	7:24	1
10.	Terenten	6	0	0	6	9:65	0

## A-Jugend

**9** Freienfeld  
**3** Herons Natz-Schabs

**1** Klausen  
**1** Herons Natz-Schabs

Tabelle A-Jugend – Gruppe E

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
<b>1.</b>	<b>Gröden</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>15:5</b>	<b>12</b>
2.	Milland	5	3	1	1	22:11	10
3.	Latzfons Verdings	5	2	2	1	18:10	8
4.	Klausen	5	2	2	1	10:7	8
5.	Freienfeld	4	2	0	2	15:14	6
6.	Brixen B	5	1	0	4	3:16	3
7.	<b>Herons Natz-Schabs</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>7:26</b>	<b>1</b>

# Damen Pfalzen-Natz

2 Pfalzen - Natz

1 Niederdorf

Torschützen: Hanna Irschara, Marion Huber

Meisterschafts-Derby 2.0 im Pustertal - zwei bissige Frauschaften trafen im Pfalzner Sonnenstadion aufeinander. Die Pfalznerinnen kamen gut ins Spiel, erlitten aber in der 14. Minuten einen Dämpfer als Katharina Messner außerhalb des Sechzehner zum Schuss kam und zum 0-1 vorlegte. In der 34. Minute trafen die Niederdorfer zum 0-2, jedoch wurde das

Tor aufgrund von Abseitsstellung aberkannt. In der zweiten Halbzeit folgte in der 48. Minute der Ausgleichtreffer durch einen Schuss von Hanna Irschara. Das Spiel blieb spannend, mit guten Aktionen auf beiden Seiten. Abschließend gelang Marion Huber ein Abstauber nach einer wunderbaren Ecke von Peintner. Endstand 2:1.

2 Jugend Neugries

1 Pfalzen - Natz

Torschützen: Lea Messner

Mit drei Bussen und einer voll besetzten Reservebank trafen wir am Sonntag in Bozen ein.

Wir hatten gleich zu Anfang des Spiels schon leichte Startschwierigkeiten. Die erste nennenswerte Aktion kam zustande als Flügelflitzer Mannu sich bis zur Eckfahne vorkämpfte wo die gegnerische Torfrau ohne Probleme klärte. Obwohl der Spielaufbau meist durch unsere Mädels stattfand, kamen wir durch viele Fehlpässe und verlorene Bälle zu keinen konkreten Chancen. Und wie die Faustregel so besagt, "wenn man kein Tor schießt, kriegt man eins"- und so geschah es in der 40. Minute: die gegnerische Flügelspielerin kommt durch einen Pass aus der Mitte vors Tor und verfrachtete das Runde ins Eckige. In den letzten Minuten konnte Lea einen wunderbaren Eckball durch Mannu mit dem Kopf nur über die Oberlatte befördern.

Die Wechsel, Lissy, Tiffy und Sarah S. brachten nach der Halbzeitpause neuen Wind auf das Feld. Zwar wurden auch

unsere Gegner bereits in den ersten Minuten wieder gefährlich, doch unsere Torfrau Sarah Sch. parierte gekonnt. Als unsere Mädels wieder begannen so zu spielen, wie wir es eigentlich können, ging es plötzlich schnell: Doppelpass zwischen Sarah St. und Lissy, Flanke auf Lea und TOOR! Wenig später flankt Mannu in den 5er-Raum, wo Lea die tieffliegende, gegnerische Torfrau leider am Kopf trifft. Das Spiel wurde ca. 20 Minuten unterbrochen, das Weiße Kreuz begleitet die Verletzte vom Feld. An diesem Punkt, gute Besserung an Soraja! Nach dieser längeren Pause kam unsere 11 wieder etwas unkonzentrierter ins Spiel und es kam wie es kommen musste: 2:1 für Jugend Neugries.

Das Spiel zeigte, es gibt noch einiges an Arbeit... Der größte Gegner im Feld waren wir selbst.

Aufgeht's zum nächsten Spiel mit neuem Mut!



Tabelle Damen – Oberliga

Pl.	MANNSCHAFT	SP	S	U	N	+ -	PUNKTE
1.	Obermais	5	5	0	0	38:1	15
2.	Riva del Garda	5	5	0	0	21:6	15
3.	<b>Pfalzen-Natz</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>8:5</b>	<b>12</b>
4.	Azzurra San Bart.	5	3	0	2	20:9	9
5.	FFC Pustertal	5	3	0	2	12:9	9
6.	Red Lions Tarsch	5	2	1	2	14:13	7
7.	Jugend Neugries	5	2	1	2	12:11	7
8.	Niederdorf	5	2	0	3	9:16	6
9.	Valli del Noce	5	2	0	3	7:15	6
10.	Riffian Kuens	5	1	0	4	1:14	3
11.	FC Südtirol	5	0	0	5	4:18	0
12.	Klausen	5	0	0	5	2:31	0

## Natz 360°

### Immer noch Bewegung

... gibt es im Verletztenlazarett des ASV Natz. Während Julian Brunner vergangene Woche in Terlan wieder auflaufen konnte, mussten Daniel Mitterrutzner, Julian Wieland und Tristan Obexer weiter pausieren. Alle drei sollten aber bald wieder mit an Bord sein! Auch Manuel Hofer nahm vergangenen Sonntag angeschlagen nur auf der Bank Platz, wurde aber im Laufe der zweiten Halbzeit noch eingewechselt. Wieder vorbei ist wahrscheinlich das kurze Comeback von Alexander Mair – seine Ferse macht einfach nicht mehr mit und er war nach seiner Einwechslung im Spiel gegen Riffian Kuens von Schmerzen geplagt. Natürlich ist Ale aber weiterhin Teil von uns und soll als Bindeglied zwischen Mannschaft und Trainerteam fungieren!

#### INFORMATION

Wir bitten alle Jugendtrainer und Berichteschreiber die Dokumente an untenstehende E-Mail-Adresse zu senden. Redaktionsschluss ist jeweils Dienstagnachmittag vor dem nächsten Heimspiel.

Die nächste Partie in der Laugen Arena findet am Sonntag, 17.10.21 statt, Berichte daher bis spätestens 12.10. senden!

[sportzeitung.natz@outlook.com](mailto:sportzeitung.natz@outlook.com)

Kontaktinformationen



# Aus dem Sportblattl-Archiv

SAISON 2012/13 – LANDESLIGA, 13. SPIELTAG

## Zum letzten Spieltag

Latsch – Natz	3 : 2	
Tore:	1 : 0	Tscholl (24.)
	2 : 0	Schwemm (51.)
	3 : 0	Paulmichl (60.)
	3 : 1	Felix Huber (64.)
	3 : 2	Simon Bacher (68., FE)



Das 3:2 musste Fabian Lantschner teuer bezahlen: er holte zwar den Elfmeter heraus, wurde aber derart brutal am Knöchel getroffen, dass er nur mehr humpelt die restlichen Spielminuten absolvieren konnte.

## Natz im freien Fall

Eisacktaler mit dritter Niederlage in Folge – Starke 30 Schlussminuten reichen nicht aus

Natz schlittert immer tiefer in den Abstiegs-kampf. Nach der nun dritten Niederlage in Folge befindet sich die Schraffl- Elf auf Platz zehn und hat ein Spiel mehr auf dem Konto als die restlichen Mannschaften. Der Gastgeber aus Latsch spielte in den ersten 60 Minuten einen aufregenden und effizienten Fußball. Natz kontrollierte die letzte halbe Stunde das Spielgeschehen, schaffte es jedoch nicht zumindest einen Punkt aus dem Vinschgau mit-zunehmen.

Tscholl (satter Linkschuss aus 20 Meter), Schwemm (nach Vorlage von Tscholl), sowie Paulmichl (Freistoß aus gut 25 Metern) sorg-



Sicherer Schütze vom Punkt: Simon Bacher



Felix Huber: Torschütze zum 3:1

ten (vorerst) für eine beruhigende 3:0 Führung. In Halbzeit eins hatten Simon Bacher, nach einem Eckball von Daniel Mitterrutzner, sowie Matthias Markart, mit einem Schuss aus 20 Metern, Chancen auf ein Tor.

In der letzten halben Stunde gab es einen wahren Sturm auf das Tor von Vornberger. Felix Huber und Simon Bacher verkürzten den Spielstand auf 3:2. Latsch verschaffte sich jedoch immer wieder Luft mit weiten Befreiungsschlägen. Ein weiterer Treffer blieb den Gästen schlussendlich verwehrt.